

Prof. Dr. Gert Krischak

Q 12: Rehabilitation (Blockpraktikum) - Federseeklinik, Bad Buchau (Orthopädische Rehabilitation)
 (MED22341.001_FEDERSEE)
 Erfasste Fragebögen = 6



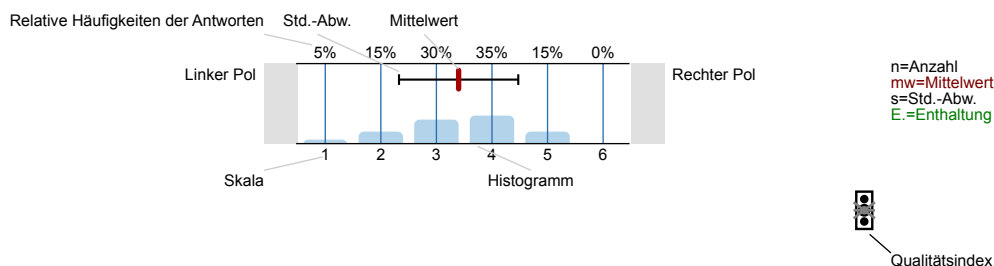
Globalwerte

Rahmenbedingungen der Lehrveranstaltung	1 2 3 4 5 6 ungünstig (-) günstig (+)	mw=6 s=0
Organisation, Struktur und Aufbau der Lehrveranstaltung	1 2 3 4 5 6 ungünstig (-) günstig (+)	mw=5,8 s=0,4
Lehrendengagement der an der Lehrveranstaltung beteiligten Dozierenden	1 2 3 4 5 6 ungünstig (-) günstig (+)	mw=5,9 s=0,1
Lernziele und Lerninhalte der Lehrveranstaltung	1 2 3 4 5 6 ungünstig (-) günstig (+)	mw=5,6 s=0,4
Didaktische Umsetzung	1 2 3 4 5 6 ungünstig (-) günstig (+)	mw=5,9 s=0,2

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage**text**

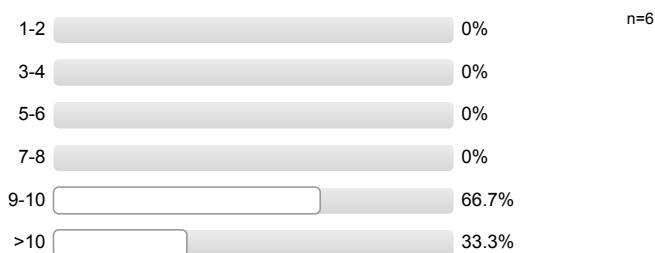


Erklärung der Ampelsymbole

- Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

Hintergrundinformationen

In welchem Fachsemester studieren Sie?



In welchem Studiengang studieren Sie?

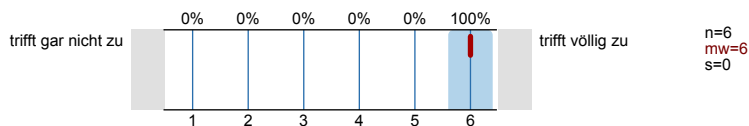


Wie häufig besuchten Sie die Veranstaltung?



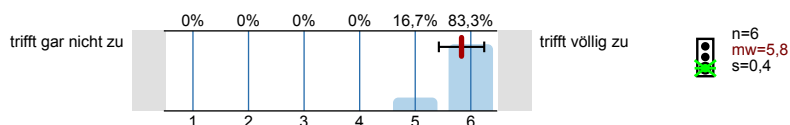
Rahmenbedingungen der Lehrveranstaltung

Die räumlichen Bedingungen (inkl. Ausstattung und Technik) sind gut geeignet.

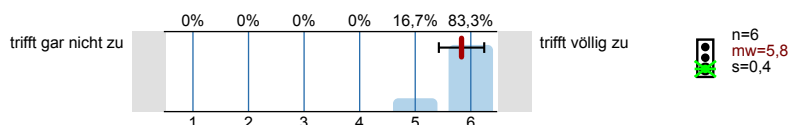


Organisation, Struktur und Aufbau der Lehrveranstaltung

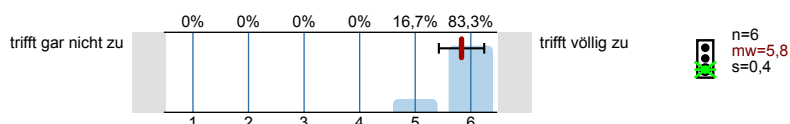
Die Lehrveranstaltung ist gut organisiert.



Die Veranstaltung hat eine gute Gesamtstruktur ("Roter Faden").

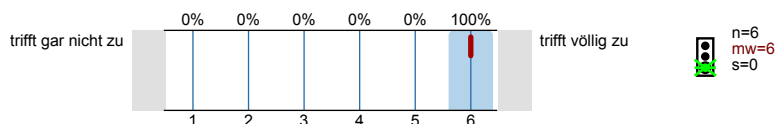


Es gab keine schweren Verspätungen oder Ausfälle.

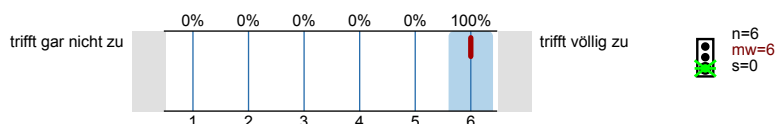


Lehrengagement der an der Lehrveranstaltung beteiligten Dozierenden

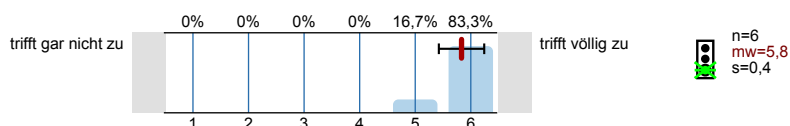
Den beteiligten Lehrenden ist der Lernerfolg der Studierenden wichtig.



Die beteiligten Lehrenden sind gut auf den Unterricht vorbereitet.

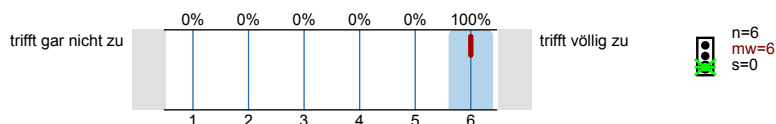


Die Studierenden werden motiviert, sich aktiv mit den Lerninhalten auseinanderzusetzen.

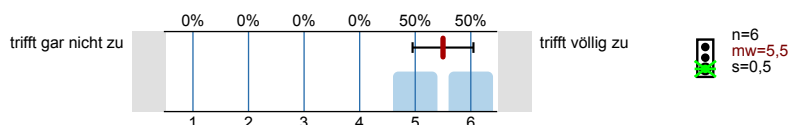


Lernziele und Lerninhalte der Lehrveranstaltung

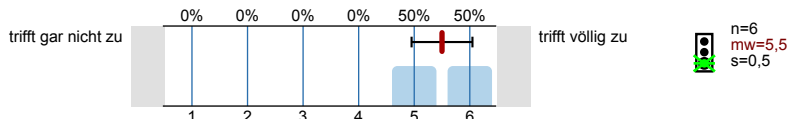
Die gestellten Anforderungen sind adäquat.



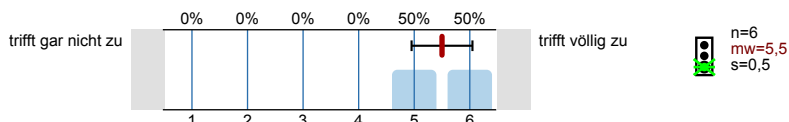
Die Lernziele der Lehrveranstaltung sind transparent.



Die Relevanz der Lerninhalte wird deutlich.

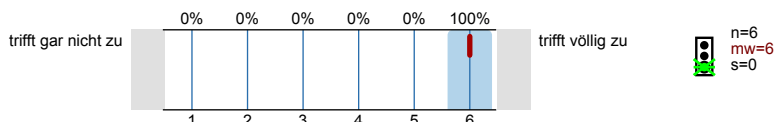


Ich habe in der Lehrveranstaltung viel gelernt.

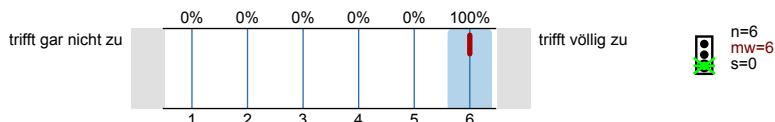


Didaktische Umsetzung

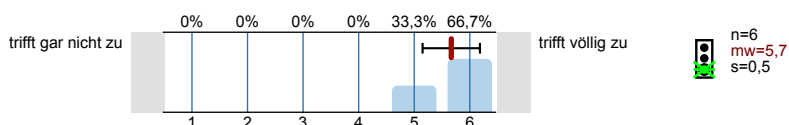
Die beteiligten Lehrenden können die Lehrveranstaltungsinhalte gut vermitteln.



Die beteiligten Lehrenden gestalten den Unterricht anschaulich (mit praktischen Bezügen, Beispielen, etc.).

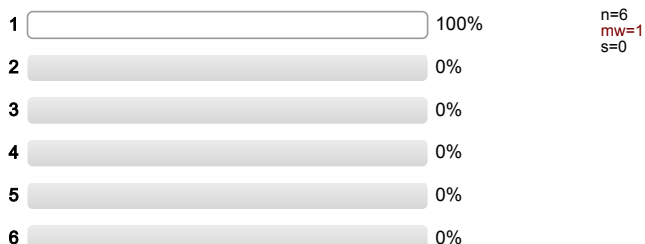


Die begleitenden Unterrichtsmaterialien (Skripte, Präsentationen, etc.) sind lernförderlich.

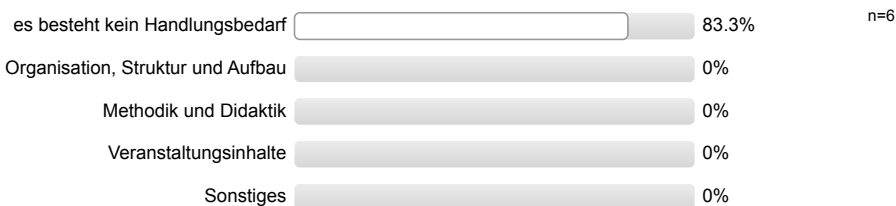


Gesamtbewertung der Lehrveranstaltung

Wenn man alles in einer Note zusammenfassen könnte, würde ich der Veranstaltung die folgende Note (Schulnote von 1 bis 6) geben:



Zu optimieren wäre an der Veranstaltung (Mehrfachnennungen sind möglich):



Profillinie

Teilbereich: **Medizin**

Name der/des Lehrenden: **Prof. Dr. Gert Krischak**

Titel der Lehrveranstaltung: **Q 12: Rehabilitation (Blockpraktikum) - Federseeklinik, Bad Buchau (Orthopädische Rehabilitation)**
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Rahmenbedingungen der Lehrveranstaltung

Die räumlichen Bedingungen (inkl. Ausstattung und Technik) sind gut geeignet. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=6 mw=6,0 md=6,0 s=0,0

Organisation, Struktur und Aufbau der Lehrveranstaltung

Die Lehrveranstaltung ist gut organisiert. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=6 mw=5,8 md=6,0 s=0,4

Die Veranstaltung hat eine gute Gesamtstruktur ("Roter Faden"). trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=6 mw=5,8 md=6,0 s=0,4

Es gab keine schweren Verspätungen oder Ausfälle. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=6 mw=5,8 md=6,0 s=0,4

Lehregagement der an der Lehrveranstaltung beteiligten Dozierenden

Den beteiligten Lehrenden ist der Lernerfolg der Studierenden wichtig. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=6 mw=6,0 md=6,0 s=0,0

Die beteiligten Lehrenden sind gut auf den Unterricht vorbereitet. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=6 mw=6,0 md=6,0 s=0,0

Die Studierenden werden motiviert, sich aktiv mit den Lerninhalten auseinanderzusetzen. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=6 mw=5,8 md=6,0 s=0,4

Lernziele und Lerninhalte der Lehrveranstaltung

Die gestellten Anforderungen sind adäquat. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=6 mw=6,0 md=6,0 s=0,0

Die Lernziele der Lehrveranstaltung sind transparent. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=6 mw=5,5 md=5,5 s=0,5

Die Relevanz der Lerninhalte wird deutlich. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=6 mw=5,5 md=5,5 s=0,5

Ich habe in der Lehrveranstaltung viel gelernt. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=6 mw=5,5 md=5,5 s=0,5

Didaktische Umsetzung

Die beteiligten Lehrenden können die Lehrveranstaltungsinhalte gut vermitteln. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=6 mw=6,0 md=6,0 s=0,0

Die beteiligten Lehrenden gestalten den Unterricht anschaulich (mit praktischen Bezügen, Beispielen, etc.). trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=6 mw=6,0 md=6,0 s=0,0

Die begleitenden Unterrichtsmaterialien (Skripte, Präsentationen, etc.) sind lernförderlich. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=6 mw=5,7 md=6,0 s=0,5

Auswertungsteil der offenen Fragen

Lob, Kritik und Verbesserungsvorschläge

Im Folgenden haben Sie die Möglichkeit, Lob zu äußern (ggf. Bezug zu einzelnen Dozierenden nehmen).

- Beste Exkursion des Studiums, toll organisiert und lehrreich !
- Die Einheit vom Physiotherapeut war super gemacht. Echt interessant und zeigt auch was es für verschiedene Möglichkeiten gibt das "Gleiche" zu behandeln.
Generell war es eine gute Exkursion um mal einen Einblick in das System Reha zu bekommen!
Die Beste und Sinnvollste Exkursion im Studium.

Q 12: Rehabilitation (Blockpraktikum) - Federseeklinik, Bad Buchau (Orthopädische Rehabilitation)

Rücklauf = 6 Fragebögen

Prof. Dr. Gert Krischak

